

► STECKBRIEF Naturschutzprojekt ◀ Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen auf dem Mahlberg / Hillesheimer Kalkmulde



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
UMWELT, LANDWIRTSCHAFT,
ERNÄHRUNG, WEINBAU
UND FORSTEN

Projektbeschreibung:

Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen auf dem Mahlberg bei Berndorf/VG Hillesheim, Landkreis Vulkaneifel zur Umsetzung der Ziele der VBS;
Freistellung von Orchideenstandorten durch maschinelles Mulchen, manuelles Roden von Nadelgehölz, Mahd und Einbindung in die Beweidung durch Wanderschäferei in Abstimmung mit dem Biotopbetreuer;
Ziel: Beitrag zur nachhaltigen Bewirtschaftung/Sicherung von Kalkmagerrasen in der Hillesheimer Kalkmulde an der Grenze zu NRW

Angaben zu:

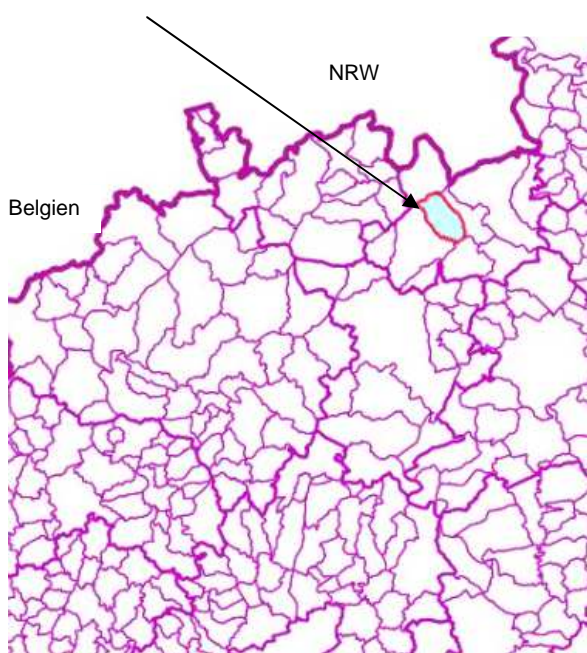
Größe: rd. 1,5 ha

Tierrassen/Besatzdichte: Einbindung in Wanderschäferei, vorrangig mit Bentheimer Landschaften

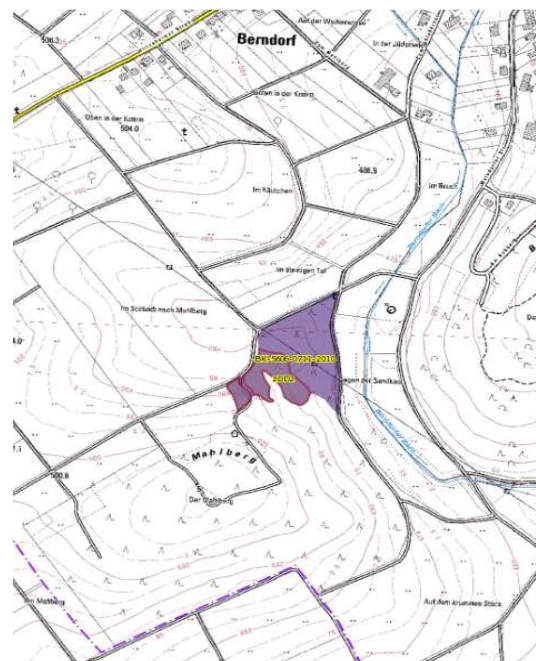
Gelände: erheblich verbuschte, verfilzte; tlw. aufgeforstete Gemeindeflächen auf flachgründigem Kalkgestein mit Wacholder((*Juniperus communis*), Küchenschelle(*Pulsatilla vulgaris*), Grünliche Waldhyazinthe(*Platanthera chlorantha*), Großes Zweiblatt(*Listera ovata*), Fliegen Ragwurz(*Ophrys insectifera*) usw.

Karte:

Übersicht



Lage des Projektgebietes in der Hillesheimer Kalkmulde; mit dolomitischen Felsbildungen, Basalt- und Lavakegeln. Hohe geologische Vielfalt des Raumes. Der Kalkabbau ist regional ein bedeutender Wirtschaftszweig und formt die Landschaftsausschnitte nachhaltig. In ehemaligen Kalksteinbrüchen haben sich vielfältige Natur belassene Bereiche aus zweiter Hand entwickelt.



Durchführung der Arbeiten in 1999 durch das Forstrevier in Abstimmung mit der Gemeinde.
Roden von Aufwuchs, Mulchen, Abtransport des Materials
Projektvolumen: rd. 4000,- Euro

Ansprechpartner:

Herr Buchs, Kreisverwaltung Vulkaneifel, Mainzer Straße 25, 54550 Daun
Tel.: 06592/933-303; ulrich.buchs@vulkaneifel.de

August 2015